

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Schulstraße 33 · 42551 Velbert

An den
Vorsitzenden des BZA Neviges
Herr Rainer Hübinger
Thomasstr. 1
42551 Velbert

Ratsfraktion Velbert

Andreas Kanschat
Fraktionsgeschäftsführer
Geschäftsstelle
Schulstraße 33
42551 Velbert
Tel.: +49 (02051) 955 156
Fax: +49 (02051) 955 158
fraktion@gruene-velbert.de

11.05.2020

Sehr geehrter Herr Hübinger,

für die Sitzung des BZA Neviges am 27.05.2020 stellt unsere Fraktion folgenden Antrag.

Antrag:

1. Die Verwaltung setzt sich bei der Kreispolizeibehörde für verstärkte Geschwindigkeits- und vor allem Schalldruck-Messungen sowie für die erhöhte Überprüfung der Zulassungsdokumente und der Verkehrstauglichkeit ein – besonders bei Schönwetter in den Abendstunden und an Wochenenden.
2. Die Verwaltung erarbeitet zusammen mit dem Landesbetrieb Straßen-NRW ein lärminderndes Verkehrskonzept mit zielgerichteten Anpassungen der Verkehrsführung, inkl. einer Senkung der zulässigen Geschwindigkeiten, ohne dass hierdurch die Leistungsfähigkeit der Straßen im Normalbetrieb eingeschränkt wird.
3. Die Verwaltung prüft die Aufstellung von Hinweistafeln an markanten Punkten der Kuhlendahler Straße sowie an den anderen Einfallstraßen (Bleibergstraße, Schmalenhofer Straße und Bernsaustraße), die an die Rücksichtnahme der Verkehrsteilnehmer auf die Anwohner und Radfahrer appellieren sollen.

Begründung

Der Bereich Kuhlendahl – zentral zwischen den drei Stadtbezirken Mitte, Langenberg und Neviges gelegen – stellt alljährlich an schönen Tagen im Frühjahr, Sommer und Herbst ein beliebtes Ausflugsziel dar. Dies nicht nur für die Velberter Bürger*innen, sondern auch für Erholungssuchende aus den umliegenden Großstädten, die über die BAB A 535 gut angebunden sind. Dabei nutzen zahlreiche Motorrad- und Sportwagenfahrer die hiesigen Landstraßen, um ihre Fahrzeuge auszufahren. Hierzu gab es bereits Bürgeranfragen sowie eine Reihe von Presseartikeln, in denen die Situation beklagt wird.

Es kann festgehalten werden, dass die regelmäßige Verkehrslärmbelastung bei „Motorradwetter“ unerträglich ist und auf Dauer Gesundheitsschäden hervorrufen kann. Anscheinend handelt es sich oft auch um den Betrieb mit illegalen Klappenauspuffanlagen, da legale Klappenauspuffanlagen bei angemessener Fahrweise nicht auf offenen Betrieb schalten, bzw. werden die Fahrzeuge so hochtourig gefahren, dass es zu erheblichen Lärm- und Abgasbelästigungen kommt.

Die unangemessene Fahrweise vieler Motorrad- und Autofahrer gefährdet zudem die Verkehrssicherheit. Die Kuhlendahler Straße weist einige stark frequentierte Ein- bzw. Ausfahrten auf, wie z.B. am Spargelhof Gut Kuhlendahl, am Golfplatz oder an der Kleingarten-siedlung Tönisheide. Hinzu kommt, dass in diesem zentralen Bereich zwischen den drei Stadtbezirken viele Fahrradfahrer*innen unterwegs sind, die aufgrund fehlender, schlechter oder gesperrter Radwege auf die Fahrbahn ausweichen müssen, wo sie sich den Straßenraum mit den ambitionierten „Wochenend-Rennfahrer*innen“ teilen und sich daraus oft gefährliche Situationen ergeben. Dies gilt sowohl für die Kuhlendahler Straße (im gesamten Bereich von der „Zassenhauskurve“ bis zum Ortseingang Tönisheide) als auch für die Bleibergstraße, die Schmalenhofer Straße und die Bernsaustraße.

gez.

Dr.Esther Kanschat

gez.

HW.Dorgarten